

AMT UNTERSPREEWALD

Stadt: Golßen

Sitzungsniederschrift

Die Stadtverordnetenversammlung führte am 27.05.2024 um 19:00 Uhr die 7. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung im Mehrgenerationenhaus, Friedensstraße 5, 15938 Golßen, durch.

a) anwesend

Vorreiter, Roland	Mitglied
Gregur, Mathias	Mitglied
Krüger, Ronald	Mitglied
Broddack, Ronny	Mitglied
Franz, Sandra	Mitglied
Maurer, Daniela	Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung
Glombitza, Steffen	Mitglied
Fuchs, Vincent-Julian	Mitglied
Fuchs, Ute	Mitglied
Schmidt, Annett	Mitglied
Schulz, Ronny	Mitglied
Dr. Bock, Michael	Mitglied

b) abwesend

Arndt, Fred	entschuldigt
Pietrzok, Gerd	entschuldigt
Dr. Berndt, Hans-Christoph	entschuldigt
Freitag, Tobias	entschuldigt
Schmidt, Christian	entschuldigt

c) vom Amt anwesend

Herr Bock - Bauamtsleiter
Herr Graßmann - Ordnungsamtsleiter

d) sachkundige Bürger

/

e) Gäste

Frau Oschmann - eno energy GmbH
18 Bürger

f) Presse

Frau Siebrecht - LR

Die Mitglieder sind durch **-ordnungsgemäße** - Einladung vom **17.05.2024** auf **Montag**, den **27.05.2024** unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung sind öffentlich bekanntgegeben.

Der/Die Vorsitzende stellt bei der Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die **- ordnungsgemäße** - Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Die **Stadtverordnetenversammlung** ist - nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - **beschlussfähig**.

Bestätigte Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil:

1. Feststellung der Ordnungsgemäßheit der Einladung, der Beschlussfähigkeit; Genehmigung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Stadtverordnetenversammlung vom: 29.04.2024
3. Einwohnerfragestunde
4. Vorstellung einer geplanten Zuwegung zur Errichtung und Betrieb einer Windenergieanlage am Standort 15938 Golßen OT Mahlsdorf im Windenergiepark Schenkendorf Nord (Gast: Frau Oschmann, eno energy GmbH)
Informationsvorlage - 62-2024
5. Abschluss der 1. Änderung und Ergänzung zum Gestattungsvertrag vom 14.05.2020/22.05.2020 über die Nutzung von Grundstückseigentum zum Bau und Betrieb einer Kabeltrasse zum Transport elektrischer Energie für eine Photovoltaikanlage im GT Altgolßen
Beschlussvorlage - 55-2024
6. Aufstellung eines vereinfachten Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2019
Beschlussvorlage - 50-2024
7. Aufstellung der Jahresabschlüsse 2019 - 2022 der Stadt Golßen in Bezug auf die Zuweisung aus dem Kreisstrukturfonds für die Baumaßnahme "Sanierung und Umbau der Turnhalle / Stadtwall"
Informationsvorlage - 54-2024
8. Abschluss einer Bäderkooperation mit der Firma Hansefit GmbH & Co.KG
Beschlussvorlage - 47-2024
9. Beschluss über die Höhe und Verteilung der Vereinsförderung für Vereine der Stadt Golßen sowie Orts- und Gemeindeteile für das Zuwendungsjahr 2024
Beschlussvorlage - 52-2024
10. Teilnahme der Grundschule Golßen am Förderprogramm "Klasse: Musik für Brandenburg"
Informationsvorlage - 48-2024
11. Antrag der UBL Golßen zur Schwimmbaderöffnung am 1. Juni 2024 (Kindertag)
Beschlussvorlage - 56-2024
12. Verschiedenes/Informationen
 - Anfragen der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und Anträge der Fraktionen für die nächste Sitzung
 - Verabschiedung langjährige Stadtverordnete

II. Nichtöffentlicher Teil:

13. Bestätigung der Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der Stadtverordnetenversammlung vom: 29.04.2024
14. Aufhebung Beschluss Nr. 39-2023
Grundstücksverkauf - Gemarkung Golßen, Flur 6, Flurstück 931
Beschlussvorlage - 57-2024
15. Aufhebung Beschluss Nr. 46-2022
Grundstücksverkauf - Gemarkung Golßen, Flur 6, Flurstück 225 teilweise
Beschlussvorlage - 58-2024
16. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Baugesetzbuch (BauGB) zum Bauvorhaben: Umbau und Sanierung einer Scheune - Erneuerung Dachkonstruktion auf dem Grundstück der Gemarkung Mahlsdorf, Flur 2, Flurstück 257
Beschlussvorlage - 59-2024
17. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Baugesetzbuch (BauGB) zum Bauvorhaben: Errichtung einer Einfriedung auf dem Grundstück der Gemarkung Mahlsdorf, Flur 2, Flurstück 257
Beschlussvorlage - 60-2024
18. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß Baugesetzbuch (BauGB) zum Bauvorhaben: Errichtung einer Lagerhalle auf dem Grundstück der Gemarkung Zützen, Flur

4, Flurstücke 146 und 147 (nachträglich)

Beschlussvorlage - 61-2024

19. Monatliche Information über die Leistungen des Bauhofes in der Stadt Golßen

20. Verschiedenes/Informationen

- Anfragen der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und Anträge der Fraktionen für die nächste Sitzung

Punkt der Tages- ordnung	Verhandlungsniederschrift und Beschlüsse	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enth
	I. Öffentlicher Teil:			
1.	<p>Feststellung der Ordnungsgemäßheit der Einladung, der Beschlussfähigkeit; Genehmigung der Tagesordnung</p> <p>Frau Maurer gratuliert Herrn Schulz und Herrn Gregur nachträglich zum Geburtstag und überreicht ihnen jeweils einen Blumenstrauß. Sie stellt weiter fest, dass die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung durch ordnungsgemäße Einladung vom 17.05.2024 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden sind. Es werden gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben. Die Stadtverordnetenversammlung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder (12) beschlussfähig.</p> <p>Herr Krüger bemängelt, dass er keine vollständigen Unterlagen erhalten hat. Herr Schulz informiert, nach Rücksprache mit dem Sitzungsdienst über den Umstand. Er hat die fehlenden Unterlagen erhalten. Herr Fuchs teilt mit, dass die Unterlagen erst am Dienstag in der Post waren. Jedoch fühlen sich alle ausreichend informiert.</p> <p>Frau Maurer bittet sodann um Abstimmung der Tagesordnung.</p> <p>Abstimmungsergebnis: 12 Anwesende, 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen</p>			
2.	<p>Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Stadtverordnetenversammlung vom: 29.04.2024</p> <p>Zum öffentlichen Teil der Niederschrift der Stadtverordnetenversammlung vom 29.04.2024 gibt es keine Anmerkungen oder Ergänzungen seitens der Stadtverordneten.</p> <p>Abstimmungsergebnis: 12 Anwesende, 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 4 Enthaltungen</p>			
3.	<p>Einwohnerfragestunde</p> <p>Frau Labitzke äußert ihren Unmut zum Statement der AfD-Fraktion in der letzten Sitzung. Herr Fuchs lädt sie gern zum persönlichen Gespräch ein.</p> <p>Frau Zehn <u>Gurkentag/Stadtfest</u> Auf Nachfrage informiert Frau Maurer, dass das Stadtfest gemeinsam mit dem Gurkentag im Park und um das Schloss am 03.08.2024 stattfindet. Herr Graßmann führt weiter aus, dass der Spreewaldverein einen Heimatmarkt wie in den letzten Jahren ausrichtet. Die Ausschreibung für die Organisation der Veranstaltungen endet morgen. Am 03.06.2024 findet ein Abstimmungstermin statt. <u>Statement des Seniorenbeirat an die AfD-Fraktion</u> Sie verliest ein Statement, welches zum Protokoll genommen wird. Sie möchte sich nicht als „links“ bezeichnen lassen. Auf Nachfrage erklärt Herr Fuchs, dass er einer rechtskonservativen Partei angehört und bezieht sich auf die verletzte Stellungnahme der AfD-Fraktion. Auch hier ist er gern</p>			

	<p>zum Gespräch bereit.</p> <p><u>Herr Brabec</u> <u>Feuerwehr – Teilnahme an Truppmannausbildung</u> Er erfragt, warum Herr Strauch, als Maschinist, für die Teilnahme nicht freigestellt wurde. Frau Maurer teilt mit, dass dies mit ihm abgestimmt war.</p> <p><u>Mäharbeiten und Baumpflege</u> Er erfragt, warum keine Mäharbeiten entlang der alten Ortsverbindung Altgolßen/Stärkefabrik stattfinden und wann Baumpflegearbeiten (Linden) in Altgolßen durchgeführt werden. Herr Graßmann nimmt beide Anfragen mit.</p> <p>Frau C. Schmidt <u>AfD-Wahlprogramm</u> Mit dem Radweg zwischen Golßen und Zützen für sich zu werben, obwohl sie eigenständig diesen aufgrund div. Kundgebungen auf den Weg gebracht haben, findet sie frech. Herr Fuchs bittet sie, hier in diesem Rahmen, keine Wahlkampfveranstaltung zu veranstalten. Er sei gern für ein Gespräch bereit, aber nicht während der Stadtverordnetenversammlung.</p> <p>Herr Schwarz <u>FFW-Gerätehaus Sagritz - Sachstand Sachkontenumbuchung (40.000 €)</u> Frau Maurer bittet ihn erneut selbstständig in der Kämmerei nachzufragen.</p> <p>Herr Plume <u>Fortgang Photovoltaikanlage in Mahlsdorf</u> Herr Bock teilt mit, dass die Einflussnahme der Stadtverordneten sehr gering ist. Nur bei den Wegerechten und Nutzungsverträge hat man hier einen Einfluss. Es bedarf keine Zustimmung der Stadtverordnetenversammlung für Photovoltaikanlagen.</p> <p>Frau A. Schulz <u>Legitimität des Seniorenbeirats</u> Sie hat festgestellt, dass es seit dem 31.08.2023 keinen legitimierten Seniorenbeirat gibt. Darum hätte sich nur Frau Maurer, als Bürgermeisterin, kümmern können. Sie erfragt, warum die Klärung, durch Einbringung einer Beschlussvorlage, unterlassen wurde und wie man nun das Problem lösen könne. Frau Maurer teilt mit, dass die Verlängerung der Amtszeit im Zusammenhang mit der Hauptsatzungsänderung stand. Frau Schulz weist darauf hin, dass die Hauptsatzung jedoch nicht geändert wurde. Die Bürgermeisterin hätte unabhängig davon eine Beschlussvorlage einbringen können. Frau Maurer teilt mit, dass man bei der zukünftigen Hauptsatzungsänderung die Angelegenheit des Seniorenbeirats klären wird. Herr Schulz möchte das man festhält das es faktisch seit August letzten Jahres keinen Seniorenbeirat gibt. Und derzeit allein die Bürgermeisterin das Vorschlagsrecht hat. Frau Maurer hat jetzt keine Lösung, auch wenn ihr die Frage seit Donnerstag vorliegt.</p> <p>Frau Zehn teilt mit, dass man dem Seniorenbeirat mehrfach Blumen für die geleistete Arbeit übergeben wollte und man sich mal Gedanken machen sollte, von wem die Beschlussvorlage mehrfach zurückgezogen wurde. Herr Fuchs weist darauf hin, dass die Beschlussvorlage 44-2023 vom Amtsdirektor wegen Fehler der Formalien zurückgezogen wurde.</p> <p>Herr Krüger <u>Falsche Wahlwerbung/Beschädigung von Wahlwerbung</u> Er nimmt die Wahlwerbung der GfG-Fraktion sehr persönlich. Nicht diese haben, wie angegeben, die E-Ladesäulen auf den Weg gebracht. Es sei seine persönliche Idee gewesen und seine Fraktion hat die</p>			
--	--	--	--	--

	<p>Beschlussvorlage eingebracht. Die Spiegelung falscher Tatsachen findet er „unter aller Sau“. Er überreicht die Wahlwerbung der GfG-Fraktion und die eingebrachte Beschlussvorlage der UBL-Fraktion mit der Bitte diese als Anlagen zum Protokoll zu nehmen.</p> <p>Herr Schwarz drückt nochmals seinen Unmut zur nun bereits mehrfach eingebrachten Anfrage aus und möchte hier seine Frage beantwortet bekommen und nicht zum Amt geschickt werden.</p> <p>Frau Zehn verliest im Namen des Seniorenbeirates einen Wunsch für die zukünftige Zusammenarbeit aller Stadtverordneten. Man solle sich kein Beispiel an der Bundespolitik nehmen. Man solle respektvoll für alle Bürger engagieren.</p>			
4.	<p>Vorstellung einer geplanten Zuwegung zur Errichtung und Betrieb einer Windenergieanlage am Standort 15938 Golßen OT Mahlsdorf im Windenergiepark Schenkendorf Nord (Gast: Frau Oschmann, eno energy GmbH) Informationsvorlage - 62-2024</p> <p>Frau Maurer ruft die Informationsvorlage auf. Herr Fuchs bittet wiederholt formell um Beachtung der Behandlung einer Informationsvorlage - diese wird nur zur Kenntnis genommen. Er erfragt, warum so eine Angelegenheit in der letzten, vor der Wahl stattfindenden, Stadtverordnetenversammlung behandelt wird. Da man nicht weiß, wer in der nächsten Legislaturperiode in diesem Gremium sitzt. Herr Bock teilt mit, dass der Antrag bereits aus dem letzten Jahr stammt und man diesen Tagesordnungspunkt nicht in der konstituierenden Sitzung auf die Tagesordnung setzen wollte. Herr Schulz merkt an, dass der Druck des Vorhabenträgers nicht der Druck der Stadtverordneten sei und man das Vorhaben einfach zeitnaher auf die Tagesordnung hätte setzen können.</p> <p>Frau Maurer begrüßt Frau Oschmann. Sie bittet um Abstimmung, wer für ein Rederecht ist. Abstimmungsergebnis: 12 Anwesende, 6 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen</p> <p>Frau Maurer teilt ihr mit, dass somit ein Rederecht abgelehnt wurde. Sie bedankt sich bei ihr für das Kommen. Herr Bock wird sich mit ihr in Verbindung setzen.</p> <p>Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Informationsvorlage zur Kenntnis.</p>			
	<p>Stimmverhältnis: Abstimmung:</p>	0	0	0
5.	<p>Abschluss der 1. Änderung und Ergänzung zum Gestattungsvertrag vom 14.05.2020/22.05.2020 über die Nutzung von Grundstückseigentum zum Bau und Betrieb einer Kabeltrasse zum Transport elektrischer Energie für eine Photovoltaikanlage im GT Altgolßen Beschlussvorlage - 55-2024</p> <p>Frau Maurer ruft die Beschlussvorlage auf und übergibt Herrn Bock das Wort. Dieser bezieht sich auf die Begründung der Beschlussvorlage. Frau Maurer bittet sodann um Abstimmung der Beschlussvorlage, nachdem sie festgestellt hat, dass</p>			

	<p>es keine Nachfragen gibt.</p> <p>Die Stadtverordnetenversammlung beschließt: "Die 1. Änderung und Ergänzung zum Gestattungsvertrag vom 14.05.2020/22.05.2020 mit der A-R-T Kalz, Am Schießplatz 9, 01968 Hörlitz, vertreten durch Herrn Roland Kalz, abzuschließen.</p> <p>Die 1. Änderung und Ergänzung zum Gestattungsvertrag vom 14.05.2020/22.05.2020 ist Bestandteil des Beschlusses.</p>			
	<p>Stimmverhältnis: einstimmig Abstimmung: laut Vorschlag</p>	9	0	3
6.	<p>Aufstellung eines vereinfachten Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2019 Beschlussvorlage - 50-2024</p> <p>Frau Maurer ruft die Beschlussvorlage auf und bittet um Abstimmung der Beschlussvorlage, nachdem sie festgestellt hat, dass es keine Nachfragen gibt.</p> <p>Die Stadtverordnetenversammlung beschließt: "die Erstellung des Jahresabschlusses des Haushaltsjahres 2019 im verkürzten Umfang gemäß Artikel 7 Gesetz zur Modernisierung des Kommunalrechts (KommRModG) § 1 Abs. 1 - Zweites Gesetz zur Beschleunigung der Aufstellung und Prüfung kommunaler Jahresabschlüsse (2. Jahresabschlussbeschleunigungsgesetz - JABG).</p>			
	<p>Stimmverhältnis: einstimmig Abstimmung: laut Vorschlag</p>	12	0	0
7.	<p>Aufstellung der Jahresabschlüsse 2019 - 2022 der Stadt Golßen in Bezug auf die Zuweisung aus dem Kreisstrukturfonds für die Baumaßnahme "Sanierung und Umbau der Turnhalle / Stadtwall" Informationsvorlage - 54-2024</p> <p>Frau Maurer ruft die Informationsvorlage auf. Es gibt keine Nachfragen.</p> <p>Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Informationsvorlage zur Kenntnis."</p>			
	<p>Stimmverhältnis: Abstimmung:</p>	0	0	0
8.	<p>Abschluss einer Bäderkooperation mit der Firma Hansefit GmbH & Co.KG Beschlussvorlage - 47-2024</p> <p>Frau Maurer ruft die Beschlussvorlage auf und bittet um Abstimmung der Beschlussvorlage, nachdem sie festgestellt hat, dass es keine Nachfragen gibt.</p> <p>Die Stadtverordnetenversammlung beschließt: "den Abschluss der Bäderkooperation mit der Firma Hansefit GmbH & Co.KG. "</p>			
	<p>Stimmverhältnis: einstimmig Abstimmung: laut Vorschlag</p>	12	0	0

9.	Beschluss über die Höhe und Verteilung der Vereinsförderung für Vereine der Stadt Golßen sowie Orts- und Gemeindeteile für das Zuwendungsjahr 2024 Beschlussvorlage - 52-2024 Frau Maurer ruft die Beschlussvorlage auf und übergibt Herrn Schulz das Wort. Dieser berichtet über die Ausführungen im Bildungsausschuss. Weiter informiert er, dass an ihn keine anderen Ideen im Nachgang herangetragen wurden, so wurde es im Bildungsausschuss abgesprochen. Frau Maurer bittet sodann um Abstimmung der Beschlussvorlage, nachdem sie festgestellt hat, dass es keine Nachfragen gibt. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt: "Höhe und Verteilung der Vereinsförderung für Vereine der Stadt Golßen sowie Orts- und Gemeindeteile für das Zuwendungsjahr 2024 "			
	Stimmverhältnis: einstimmig Abstimmung: laut Vorschlag	10	0	2
10.	Teilnahme der Grundschule Golßen am Förderprogramm "Klasse: Musik für Brandenburg" Informationsvorlage - 48-2024 Frau Maurer ruft die Informationsvorlage auf und übergibt Herrn Schulz das Wort. Dieser berichtet über die Ausführungen im Bildungsausschuss und informiert, dass sich die Anwesenden einstimmig für die Teilnahme an dem Förderprogramm ausgesprochen haben. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Informationsvorlage zur Kenntnis.			
	Stimmverhältnis: Abstimmung:	0	0	0
11.	Antrag der UBL Golßen zur Schwimmbaderöffnung am 1. Juni 2024 (Kindertag) Beschlussvorlage - 56-2024 Frau Maurer ruft die Beschlussvorlage auf und gibt Herrn Schulz, als Einreicher der Beschlussvorlage, das Wort. Dieser nimmt Bezug auf die vorliegende Beschlussvorlage und begründet die Einreichung der Beschlussvorlage. Herr Fuchs findet die Idee gut und regt eine Tradition zu etablieren. Herr Glombitza findet grundsätzlich die Idee gut. Er teilt mit, dass die Wetteraussichten nicht die besten seien, und gibt die Umsetzbarkeit aufgrund der Kurzfristigkeit zu bedenken. Herr Schulz berichtet, dass man vorab mit Frau Luplow die Ausrichtung abgesprochen hat. Frau Maurer bittet sodann um Abstimmung der Beschlussvorlage, nachdem sie festgestellt hat, dass es keine weiteren Nachfragen gibt. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt: "1. Die Öffnung des Schwimmbades erfolgt am 1. Juni 2024 aus Anlass des Kindertages von 10 bis 19 Uhr. 2. Die Eintrittsgelder aller Kinder zwischen 0 und 17 Jahren übernimmt die Stadt Golßen anlässlich des Kindertages. "			

	Stimmverhältnis: einstimmig Abstimmung: laut Vorschlag	10	0	2
12.	<p>Verschiedenes/Informationen</p> <p>- Anfragen der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und Anträge der Fraktionen für die nächste Sitzung</p> <p>- Verabschiedung langjährige Stadtverordnete</p> <p>Herr Graßmann informiert über <u>Ausschreibung des 3. Stadtarbeiters</u> Entwurf der Ausschreibung wurde per E-Mail rumgeschickt. Nach reger Diskussion wird die Verwaltung einstimmig gebeten, die Ausschreibung so zu gestalten, dass die Bereitschaft zur Absolvierung der Ausbildung zum Rettungsschwimmer zwingend erforderlich ist. Es wird gebeten vor Veröffentlichung den Entwurf an die Fraktionsvorsitzenden per E-Mail zu versenden.</p> <p>Frau Maurer informiert über <u>Verlegung Glasfasernetz in städtischen Gebäuden – Open Infra GmbH</u> Sie nimmt Bezug auf die am 23.05.2024 durch das Tiefbauamt versandte E-Mail. Nach regem Austausch wird Herr Bock gebeten zu erfragen, ob die Open Infra GmbH die Kabel kostenlos verlegt und erst ab Anschließung Gebühren verlangt. <u>Sachstand Klage Austritt aus dem Amt Unterspreewald</u> Sie teilt mit, dass die Rechtsanwaltskanzlei Unterlagen nachgefordert hat.</p> <p>Herr Bock informiert über <u>Ausschreibung Grundstück Ludwig-Renn-Straße/Parkstraße</u> Die Ausschreibung ist heute veröffentlicht worden. <u>E-Ladesäulen am Markt</u> Diese sind noch nicht betriebsbereit. <u>Sanierung Stadtdurchfahrt Stadtwall/Mühlenstraße</u> Die öffentliche Ausschreibung der Bauleistungen wird am 30.05.2024 durch den Landkreis vorgenommen. <u>Wildparken auf dem Schlossgelände</u> Es folgt ein reger Austausch, welche Maßnahme am effektivsten sei. Frau Maurer bittet um Abstimmung wer für 1. Poller ab der Giebeltrennung ist – 7 Ja-Stimmen, 2. eine Beschilderung durch Ordnungsamt ist – 5 Ja-Stimmen. Die Verwaltung soll einen Poller aufstellen.</p> <p>Herr Schulz <u>Kommunikation</u> Er bittet wiederholt um eine zeitnahe Information durch die Bürgermeisterin. Am 29.04.2024 erhielt sie Unterlagen zur TAZV-Verbandsversammlung, welche am 15.05.2024 stattfand. Eine Weiterleitung der Unterlagen erfolgte ihrerseits erst mit E-Mail vom 21.05.2024. Frau Maurer entschuldigt sich. <u>Sachstand Umsatzsteuerpflicht für Garagen/verpachtete Gärten</u> Er bittet um Mitteilung in der Legislaturperiode.</p>			

	<p>Frau Fuchs <u>Spielplatz am Park – Anfrage von Einwohnern</u> Herr Graßmann teilt mit, dass die Schaukel abgebaut wurde, weil die Standsicherheit nicht gegeben war. Er vermutet, dass das Holz morsch ist. Herr Schulz teilt mit, dass er Rücksprache mit Herrn Neidhardt gehalten hat und dieser mitteilte, dass der tragende Balken nicht ok ist. Die Reparaturleistung wird ausgeschrieben.</p> <p><u>Anfragen aus der heutigen Einwohnerfragestunde</u> Sie bittet Frau Labitzke bis zum 09.06.2024 die Stellen im „Blauen Fritz“ mit NS-Jargon beim Amt einzureichen, damit diese es an die AfD-Fraktion weitergeleitet und geprüft werden können.</p> <p>Frau Zehn bittet sie ebenfalls bis zum 09.06.2024 schriftlich mitzuteilen, warum sie als Vertreterin des Seniorenbeirates auftritt, obwohl sie seit letztem Jahr August keine Legitimation hierfür hat.</p> <p>Herr Broddack <u>Absicherung von Gehwegschäden in Altgolßen</u> Herr Bock teilt mit, dass der Verursacher sich gemeldet hat. Das eingereichte Angebot wird derzeit vom Tiefbauamt geprüft.</p> <p><u>Müllansammlungen</u> In der Bahnhofstraße 19 und an der Bundesstraße B96 liegen Müllberge, dies soll vom Ordnungsamt bitte geprüft werden und mit dem Eigentümer in Kontakt getreten werden.</p> <p>Herr Schulz <u>Verkehrssicherungspflicht</u> Das Ordnungsamt soll bitte vor Ort (Dorfstraße/Wiesenweg) die Gegebenheiten prüfen. Herr Graßmann nimmt es mit.</p> <p>Frau Schmidt <u>Dahme in Prierow</u> Wasserstand ist wieder hoch. Sie bittet um regelmäßige Entfernung von Geäst.</p> <p><u>Auffangbecken Prierow - Richtung Lübben</u> Dort finden schlechte Mäh- und Pflegearbeiten statt.</p> <p>Frau Maurer <u>Letztes Wort</u> Nunmehr verliest sie ihre „letzten Worte“ im öffentlichen Teil. Bei der Erwähnung, dass die UBL-Fraktion für die Wahl des 1. stellvertretenden Bürgermeister Herrn Fuchs von der AfD-Fraktion vorgeschlagen hat, stellt Herr Schulz und Herr Fuchs einen Antrag der Geschäftsordnung und bittet sie den offensichtlichen Populismus zu unterlassen. Herr Schulz erläutert das man damals Herrn Fuchs als Wählerwillen gesehen hat. Frau Fuchs wirft ein, dass die GfG-Fraktion Herrn Kolan von der UBL-Fraktion vorgeschlagen hat.</p> <p>Sie verliest nunmehr ihr letztes Wort, in dem sie das Geschaffene und auch die Schwierigkeiten der letzten Legislaturperiode und Zukunftswünsche an die Stadt Golßen aufführt.</p> <p>Sie bedankt sich ganz herzlich bei allen Beteiligten, insbesondere aber bei den Fraktionsvorsitzenden.</p>			
--	--	--	--	--

	<p>Sie bedankt sich besonders bei den langjährigen Stadtverordneten (30 Jahre) Herrn Dr. Bock und Herrn Pietrzok und den Stadtverordneten, die nicht mehr antreten werden, Herrn Arndt und Herr Freitag für ihre lange Arbeit im Rahmen der Stadtverordnetenversammlung. Sie überreicht dem anwesenden Herrn Dr. Bock einen Präsentkorb.</p> <p>Frau Trommler erhält für ihre Tätigkeit als Protokollantin einen Blumenstrauß.</p> <p>Ende: 20:23 Uhr</p>			
--	---	--	--	--

Daniela Maurer
Vorsitzende der
Stadtverordnetenversammlung

Nun zu meiner zweiten Anfrage..Gestatten Sie mir, dass ich die vorlese, damit ich nichts Falsches sage.

Diese Anfrage wurde dem Seniorenbeirat unterbreitet mit der Bitte um Weiterleitung an die AfD-Fraktion .

Es geht noch einmal um den 29.04.24, als sich vor der Stadtverordnetenversammlung hier draußen vor dem MGH ältere Bürgerinnen und Bürger auf friedlicher Weise trafen, größten teils mit Rollator oder auch mit Rollstuhl .

Die Gründe und der Ausgang sind bekannt, darauf brauch ich nicht näher eingehen. Jetzt im Nachhinein sind diese Bürger von Golßen aufgebracht und verunsichert und fragen sich, was sie falsch gemacht haben, sie hatten an keiner aufrührerischen Demo teilgenommen und hatten auch keine faulen Eier zum Schmeißen oder Mißgabeln in der Hand. Nein, sie standen hier, weil sie Angst hatten, dass man ihnen einen Teil ihrer Freizeitaktivitäten nehmen könnte.

Wären die Vertreter der AfD anwesend gewesen,hätten sie in die Gesichter der Leute schauen können, viele hatten Tränen in den Augen, manche weinten vor Verzweiflung.

Nachdem die Stadtverordneten der AfD-Fraktion nicht anwesend waren fragen sich viele, warum hat die AfD Angst vor Golßener Bürger, vor Bürger, von denen sie gewählt werden wollen.

Wütend sind diese Bürger darüber, dass sie von der AfD-Fraktion als linke bis ultralinke Akteure bezeichnet werden. Sie fragen sich, wie kommt die AfD zu so einer Behauptung, zumal sie diese Leute gar nicht kennen.

Es sind z.T. Menschen, die ihr ganzes Leben gearbeitet haben, die froh sind über jede Möglichkeit der sozialen Teilhabe. Sie haben es sich verdient, dass man respektvoll mit ihnen umgeht und dann wird so über sie geurteilt.

Vielleicht denken Sie mal darüber nach.

Diese Bürger hätten erwartet, dass sich die AfD für diese Äußerungen hätte entschuldigen müssen. Dazu ist es jetzt leider zu spät.

Gestatten Sie mir noch einen Satz, den ich an alle Stadtverordnete richten möchte.

Heute ist die letzte Stadtverordnetenversammlung in dieser Konstellation.

Man kann sich nur wünschen, dass alle, die in der neuen Stadtverordnetenversammlung sind, egal welcher Fraktion sie angehören, konstruktiv miteinander arbeiten.

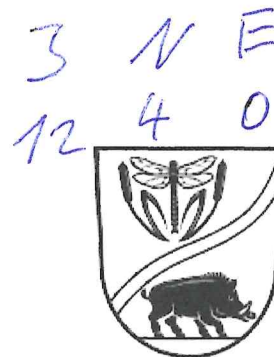
Nehmt euch an der großen Politik nicht unbedingt ein Beispiel. Es muß doch endlich möglich sein, dass es in Golßen auch anders gehen könnte.

Denn was sich hier bei manchen Sitzungen abgespielt hat, ja ich sage bewusst abgespielt, dafür konnte man keine Worte finden.

Behandelt dem Gegenüber mit Respekt und Anstand, und nicht nur mit Anschuldigungen, die zum Teil unter die Gürtellinie gehen. Eins ist doch schon immer klar, wer Unrecht hat, der kräht laut und sollte eigentlich vor seiner Tür den Dreck kehren.

Ihr seid dann von Golßener Bürger gewählt worden. Und die erwarten von euch, dass Ihr für das,was jetzt auf den Wahlplakaten steht, auch gemeinsam kämpft. und das für alle Bürger Golßen muß wieder raus aus den negativen Schlagzeilen.
Das hat sich unser kleines Golßen sicher verdient.

Golßen, 27.05.24



AMT UNTERSPREEWALD

Stadt: Golßen

☒ öffentlich ☐ nicht öffentlich ☐ Dringlichkeit

Gremium	Beteiligung	Datum der Sitzung	TOP	Beratungsstatus
Bildungs-, Jugend-, Kultur- u. Sportausschuss	<input type="checkbox"/>			vorberatend
Planungs-, Bau-, Wirtschafts- u. Umweltausschuss	<input type="checkbox"/>			vorberatend
Hauptausschuss	<input type="checkbox"/>			vorberatend
Ortsbeirat Mahlsdorf	<input type="checkbox"/>			vorberatend
Ortsbeirat Zützen	<input type="checkbox"/>			vorberatend
Stadtverordnetenversammlung	<input type="checkbox"/>			beschließend

Beratungsgegenstand: Grundsatzbeschluss zur Aufstellung von Ladestationen für Elektrofahrzeuge

Einreicher der Vorlage	Vorlagennummer	Datum
Fraktion - UBL	1-2021	05.01.2021

A. Beschlussvorlage:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, wo bereits die technischen Möglichkeiten für Ladestationen von Elektrofahrzeugen in der Stadt Golßen bestehen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, Fördermöglichkeiten für die Schaffung von Ladestationen für Elektrofahrzeuge zu eruieren und zu beantragen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob private Unternehmen sich an die Errichtung von Ladestationen für Elektrofahrzeuge beteiligen möchten.

Begründung der Beschlussvorlage:

Da der Trend laut Bundesregierung zu elektrisch betriebenen Fahrzeugen geht, sollte die Stadt Golßen bereits jetzt die Errichtung einer auskömmlichen Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge im öffentlichen Verkehrsraum vorantreiben. Es besteht der Eindruck, dass das gesamte Amt Unterspreewald in dieser Hinsicht stark unterversorgt ist.

Es ist vielerorts zu beobachten, dass die jeweiligen Ladesäulen von bekannten Energieversorgern angeboten werden. Diese Option bitten wir vorrangig zu prüfen.

Hinweis:

UBL 40
GKS 7
AFD 2

Was wir für unsere Stadt erreicht haben:

- Eröffnung des Mehrgenerationenhauses im sanierten Marstall
- Digitalisierung der Schule durch elektrische Tafeln, Tablets & Laptops
- Schaffung von Bauland im Bereich Joachimsteich
- Start einer Initiative zur Erhaltung und Nutzung des Schlosses
- Vernetzung von Vereinen, Senioren, Ehrenamt und engagierten Bürgern

Was wir auf den Weg gebracht haben:

- Sanierung der Straße Mühlenstraße/Stadtwall, inklusive Wendeschleife und mehr Parkmöglichkeiten vor der Kita f.
- Neubau des Sportlerheims für den SV 1885 Golßen f
- Sanierung der Spielplätze im Stadtpark und Am Joachimsteich f
- x 4 neue E-Ladesäulen im Stadtzentrum f MBL

